Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 24 (1876)

Artikel: Vierzehnter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft über die Unternehmung der Bülach-Regensbergerbahn umfassend das Jahr 1876

Autor: Escher, E.

Kapitel: An das Tit. Comite für die Bülach-Regensbergerbahn

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730519

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An das Tit. Comite für die Bülach-Regensbergerbahn.

Tit.!

Indem wir uns die Ehre geben, Ihnen anmit die vierzehnte, das Jahr 1876 umfassende Jahresrechnung vorzulegen, begleiten wir dieselbe in üblicher Weise mit einer summarischen Darstellung der Ergebnisse des **Betriebes.**

Im Berichtsjahre verkehrten auf der Strecke Örlikon-Bülach in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai und vom 15. Oktober bis 31. Dezember täglich 4, und im gleichen Zeitraum auf der Strecke Oberglatt-Dielsdorf täglich 7 Bahnzüge in jeder Richtung; während der Sommerfahrplanperiode (vom 1. Juni bis 14. Oktober) kursirten zwischen Örlikon und Bülach 5, und zwischen Oberglatt und Dielsdorf 9 Bahnzüge per Tag in jeder Richtung. Für die Ausführung dieser Züge bezog die Nordostbahn-Gesellschaft die vertragsgemässen Entschädigungen.

Die fahrplanmässigen und aussergewöhnlichen Züge haben im Ganzen 73,012 Kilometer zurückgelegt. Hievon fallen auf:

	1875 Kilometer	1876 Kilometer
1) fahrplanmässige Züge	66,585	72,278
2) Extrazüge	84	734
Zusammen	66,669	73,012

Einnahmen und Statistik des Verkehres.

1. Einnahmen.

1875				1876			Mehreinnahme gegenüber 1875		Mindereinnahme gegenüber 1875	
Fr.	Cts.	Prozente	A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
130,889	64	52.47	1. Personentransport	135,205	95	55.83	4,316	31	—	—
2,964	54	1.19	2. Gepäcktransport	3,382	46	1.40	417	92	—	—
2,405	36	0.96	3. Viehtransport	2,319	96	0.96	—	—	85	40
107,904	99	43.26	4. Gütertransport	89,774	08	37.07	—	—	18,130	91
5,277	40	2.12	B. Mittelbare Betriebseinnahmen .	11,473	28	4.74	6,195	88	—	—
249,441	93	100	. . . Totaleinnahmen . . .	242,155	73	100			7,286	20

Die im letztjährigen Geschäftsbericht ausgesprochene Hoffnung, dass die Linie Bülach-Regensberg, auch nachdem die Bauten der Linie Winterthur-Koblenz beendet sein werden, eine wesentlich bessere Frequenz als früher aufweisen dürfte, wird durch die vorstehende Übersicht bestätigt. Trotzdem letztere Linie im Monat August dem Verkehr übergeben wurde und schon längere Zeit vorher die Materialzufuhren zu ihrem Bau sehr abgenommen hatten, ist die Einnahme vom Gütertransport nur um Fr. 18,130. 91 Cts. gesunken und hat sich diejenige vom Personen- und Gepäcktransport noch um Fr. 4,734. 23 Cts. vermehrt. Die Mehreinnahme, welche unter den „mittelbaren Betriebseinnahmen“ gezeigt wird, erklärt sich dagegen aus einem ausnahmsweisen Zuschuss von Fr. 6,925. 23 Cts., welchen die Nordostbahn vertragsmässig zu machen hatte, und worüber wir uns am Schlusse dieses Berichtes näher äussern.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen			
	1875		1876		1875		1876	
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr. Cts.	Prozente	Fr. Cts.	Prozente
I. Personentransport.								
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:								
Einfache Fahrt . . . II. Klasse .	3,244	1.12	4,118	1.32	4,317. 52	3.30	5,210. 09	3.85
„ „ . . . . III. „ .	62,102	21.45	62,176	19.86	38,503. 62	29.42	35,994. 44	26 62
Zu ermässigten Fahrtaxen:								
Hin- und Rückfahrt . . II. „ .	12,560	4.34	15,354	4.91	8,280. 63	6.33	9,824. 92	7.27
„ „ „ . . III. „ .	182,708	63.11	200,994	64.21	74,109. 88	56.62	79,300. 96	58.65
Abonnementsbillete . . II. „ .	3,600	1.24	3,280	1.05	769. 01	0.59	714. 49	0 53
„ . . III. „ .	17,680	6.11	21,320	6.81	2,555. 90	1.95	2,233. 46	1.65
Militär- und Polizeitransporte III. „ .	3,865	1.34	2,633	0.84	1,145. 76	0 87	997. 67	0.74
Gesellschafts-, Schul- u. Lustfahrten II. „ .	38	0.01	86	0.03	18. 45	0 01	57. 21	0.04
„ „ „ „ III. „ .	3,690	1.28	3,052	0.97	1,188. 87	0.91	872. 71	0.65
Total .	289,487	100	313,013	100	130,889. 64	100	135,205. 95	100
Rekapitulation nach Klassen: II. Klasse .	19,442	6.72	22,838	7.30	13,385. 61	10 23	15,806. 71	11.69
III. „ .	270,045	93.28	290,175	92.70	117,504 03	89.77	119,399. 24	88.31
Total .	289,487	100	313,013	100	130,889. 64	100	135,205. 95	100
	Zentner		Zentner					
II. Gepäcktransport	9562	.	10,423		2,964. 54	.	3,382. 46	.
	Stück		Stück					
III. Viehtransport.								
Klasse I	41	1.19	33	0.98	2,405. 36	.	2,319. 96	.
„ II	1,608	46.80	1,277	37.93				
„ III	1,240	36.09	1,504	44.67				
„ IV	547	15.92	553	16.42				
Total .	3,436	100	3,367	100	2,405. 36	.	2,319. 96	.
	Zentner		Zentner					
IV. Gütertransport.								
Eilgut	16,124	1.00	21,710	1.58	3,642. 32	3.38	5,032. 66	5.61
Normalklasse I	12,029	0.75	14,523	1.06	1,683. 37	1.56	2,138. 53	2.38
„ II	75,127	4.66	79,741	5.82	8,876. 29	8.23	8,802. 71	9.80
Wagenladungsklasse A	16,857	1.04	15,222	1.11	2,143. 29	1.99	1,800. 68	2.01
„ B	55,668	3.45	73,542	5.36	4,984. 77	4.62	5,572. 67	6.21
„ C	29,149	1.81	45,425	3.31	2,743. 60	2.54	3,809. 26	4.24
„ D	175,062	10.86	172,419	12.58	11,483. 70	10.64	10,315. 64	11.49
„ E	1,232,099	76.43	948,591	69.18	70,496. 80	65.33	51,339. 23	57.19
Lokalspesen (Wag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahme-Provision etc.)	.	.	.		1,850. 85	1.71	962. 70	1.07
Total .	1,612,115	100	1,371,173	100	107,904. 99	100	89,774. 08	100
V. Mittelbare Betriebseinnahmen	.	.	.		5,277. 40	.	11,473. 28	.
Gesammt-Total der Einnahmen .	.	.	.		249,441. 93	.	242,155. 73	.

3. Durchschnittsergebnisse.

(Bahnlänge: 20 Kilometer.)		1875	1876
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	6,544.48	6,760.30
„ „ „ Reisenden	„	0.45	0.43
„ „ „ „ und Kilometer	Centimes	3.78	3.70
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt beider Klassen	Kilometer	11.95	11.67
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen im Total	Reisende	172,998	182,702
„ jeden Kilometer kommen	„	14,474	15,651
„ „ Personenwagenachsen-Kilometer kommen	„	3.71	4.55
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	148.23	169.12
„ „ Zentner	„	0.31	0.32
„ „ Zentner-Kilometer	Centimes	2.46	2.58
„ „ Tonnen-Kilometer	„	49.20	51.60
„ „ Reisenden	„	1.02	1.03
Jeder Zentner hat befahren	Kilometer	12.62	12.58
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Zentner	6,035	6,557
„ jeden Kilometer kommen	„	478	520
„ „ Reisenden „	Pfund	3.30	3.32
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	120.27	116.00
„ „ Stück	„	0.70	0.69
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Kilometer	Franken	5,395.25	4,488.71
„ „ Zentner	Centimes	6.69	6.81
„ „ Zentner-Kilometer	„	0.51	0.52
„ „ Tonnen-Kilometer	„	10.20	11.40
Jeder Zentner hat befahren	Kilometer	13.20	12.64
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Zentner	1,064,390	866,449
„ jeden Kilometer kommen	„	80,606	68,559
„ „ Güterwagenachsen-Kilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	32.51	30.54
Mittelbare Betriebseinnahmen.			
Betreffniss per Kilometer	Franken	263.87	573.66
Totaleinnahme per Kilometer	„	12,472.10	12,107.79

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten.											
	Persn.	Gepäck	Vieh	Güter								
	Zahl	Zentner	Stück	Eilgut	Klasse I	Klasse II	Klasse A	Klasse B	Klasse C	Klasse D	Klasse E	Total
				Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner
Januar .	20,624	502	321	1,217	989	4,741	1,144	6,517	4,275	37,397	69,408	125,688
Februar .	18,029	559	271	1,012	952	5,503	844	6,140	3,225	9,952	46,461	74,089
März . .	21,789	649	228	1,338	1,089	7,402	1,524	4,812	4,812	9,218	73,273	103,468
April . .	24,814	682	218	1,783	910	6,020	1,463	5,485	3,389	12,059	83,859	114,948
Mai . .	25,803	799	213	1,708	1,414	6,540	1,710	6,790	8,307	17,566	95,092	139,127
Juni .	29,228	692	205	1,791	1,109	6,501	2,384	5,951	4,068	12,062	77,300	111,166
Juli . .	30,497	829	195	1,796	1,336	6,006	1,591	6,054	4,289	9,294	94,552	124,918
August . .	27,094	872	251	1,942	1,171	6,513	1,030	4,082	2,479	9,664	92,547	119,428
September	29,869	1,165	324	1,894	1,458	6,929	697	6,060	2,268	15,140	82,197	116,643
Oktober .	34,889	1,424	438	2,909	1,650	8,340	633	5,865	4,725	19,617	92,074	135,813
November .	25,698	1,166	361	2,636	1,194	7,782	1,478	7,083	2,723	8,669	69,425	100,990
Dezember .	24,679	1,084	342	1,684	1,251	7,464	724	8,703	865	11,781	72,423	104,895
Total	313,013	10,423	3,367	21,710	14,523	79,741	15,222	73,542	45,425	172,419	948,591	1,371,173
gegenüber 1875:												
mehr . .	23,526	861	—	5,586	2,494	4,614	—	17,874	16,276	—	—	—
weniger .	—	—	69	—	—	—	1,635	—	—	2,643	283,508	240,942

	Einnahmen.															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Mittelbare Betriebs-Einnahmen		Total		Brutto-Einnahme per Kilometer 1876		1875	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar .	9,060	51	173	57	124	59	8,545	78	.	.	17,904	45	895	22	789	22
Februar .	7,958	70	193	16	196	26	5,461	03	.	.	13,809	15	690	46	795	86
März . .	9,337	27	219	52	162	69	7,049	36	.	.	16,768	84	838	44	1,038	22
April . .	11,063	56	230	68	135	95	7,577	03	.	.	19,007	22	950	36	1,291	15
Mai . .	10,917	45	277	51	186	51	9,095	89	.	.	20,477	36	1,023	87	1,362	21
Juni . .	11,929	82	244	33	150	73	7,365	82	.	.	19,690	70	984	54	885	32
Juli . .	12,870	13	297	61	166	84	8,255	42	.	.	21,590	—	1,079	50	953	51
August . .	12,214	86	292	41	183	92	7,330	45	.	.	20,021	64	1,001	08	1,010	06
September	12,857	35	332	06	258	79	7,154	—	.	.	20,602	20	1,030	11	1,033	39
Oktober .	16,017	50	422	10	311	41	8,575	02	.	.	25,326	03	1,266	30	1,141	68
November .	10,661	23	352	20	236	81	6,614	71	.	.	17,864	95	893	25	998	97
Dezember .	10,317	57	347	31	205	46	6,749	57	.	.	17,619	91	881	—	908	64
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	11,473	28	11,473	28	573	66	263	87
Total	135,205	95	3,382	46	2,319	96	89,774	08	11,473	28	242,155	73	12,107	79	12,472	10
gegenüber 1875:																
mehr . .	4,316	31	417	92	—	—	—	—	6,195	88	—	—	—	—	—	—
weniger .	—	—	—	—	85	40	18,130	91	—	—	7,286	20	364	31	—	—

5. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Total-Einnahme		Differenz gegenüber 1875		Rangordnung der Stationen nach	
				Versandt	Empfang	Total			Personen	Güter	Personenzahl	Gütergewicht
	Anzahl	Zentner	Stück	Zentner	Zentner	Zentner	Fr.	Cts.	Anzahl	Zentner		
Oerlikon	10,384	125	23	2,106	18,609	20,715	7,908	32	– 2	+ 5,331	7	7
Glattbrugg	22,678	314	94	32,326	156,248	188,574	10,993	11	+ 2,151	+117,506	4	4
Rümlang	13,819	582	97	7,065	31,406	38,471	7,466	37	+ 989	+ 16,916	6	5
Oberglatt	17,965	941	182	9,514	16,287	25,801	9,632	40	+ 2,716	– 3,852	5	6
Niederglatt	23,571	1,283	385	26,396	173,731	200,127	21,548	98	+ 2,814	+111,068	3	3
Bülach	45,783	1,567	972	78,077	245,411	323,488	67,644	09	–10,886	–764,548	1	2
Niederhasli	6,564	412	211	5,385	4,589	9,974	4,578	97	+ 477	– 6,243	8	8
Dielsdorf	38,965	1,489	389	776,369	52,325	828,694	80,817	66	+ 3,972	–201,692	2	1
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Bötzbrgb., Effretikon-Hinweil und fremde Bahnen . .	108,150	2,633	589	378,071	616,703	994,774	—	—	– 3,839	+131,902		
Transit	25,134	1,077	425	55,864	55,864	111,728	20,092	55	+25,134	+111,728		
Mittelbare Betriebseinnahmen	.	.	.	.	.	.	11,473	28				
Total .	313,013	10,423	3,367	1,371,173	1,371,173		242,155	73				

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

I. Direkter Verkehr der Linie Bülach-Regensberg.	Von Bülach-Regensberg		Nach Bülach-Regensberg		Total		Differenz gegenüber 1875	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner
Nordostbahn	104,639	479,321	105,945	202,475	210,584	681,796	– 5,206	+100,585
Zürich-Zug-Luzern	703	11,474	685	4,543	1,388	16,017	– 623	+ 6,787
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen	72	2,295	63	59,561	135	61,856	+ 45	+ 12,610
Effretikon-Hinweil	1	4,624	1	478	2	5,102	+ 2	+ 5,102
Vereinigte Schweizerbahnen . . .	1,217	20,203	1,373	37,316	2,590	57,519	– 761	– 34,550
Tössthalbahn	.	39,087	21	244	21	39,331	+ 21	+ 18,302
Nationalbahn	21	1,691	.	2,074	21	3,765	+ 21	+ 3,765
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	93	3,981	62	44,878	155	48,859	– 250	– 29,539
Gr. Bad. Bahn	.	830	.	21,840	.	22,670	.	+ 318
K. württemb. Staatsbahn	.	74	.	3,529	.	3,603	.	– 1,122
K. bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	.	3,123	.	1,133	.	4,256	.	– 356
Total .	106,746	566,703	108,150	378,071	214,896	944,774		

II. Transitverkehr der Linie Bülach-Regensberg.	Von Nordostbahn via Bülach-Oerlikon		Nach Nordostbahn via Oerlikon-Bülach		Total		Differenz gegenüber 1875	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner	Anzahl	Zentner
Nordostbahn	12,520	31,694	12,437	16,062	24,957	47,756	—	—
Zürich-Zug-Luzern und weiter . . .	58	1,067	51	689	109	1,756	—	—
Vereinigte Schweizerbahnen . . .	23	4,672	45	1,680	68	6,352	—	—
Total .	12,601	37,433	12,533	18,431	25,134	55,864		
Gesammt-Total .	119,347	604,136	120,683	396,502	240,030	1,000,638		

7. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz		Personen				Gepäck		Vieh		Güter			
Stunden	Kilom.	Anzahl		Personen-Kilometer		Zentner		Stück		Zentner		Zentner-Kilometer	
		1875	1876	1875	1876	1875	1876	1875	1876	1875	1876	1875	1876
0½	2.4	764	1,431	1,834	3,434	21	11	.	1	2,671	1,976	6,410	4,742
1	4.8	54,329	65,135	260,779	312,648	718	1,059	216	287	79,696	121,073	382,541	581,150
1½	7.2	22,580	26,580	162,576	191,376	809	812	189	184	30,949	118,323	222,833	851,926
2	9.6	24,188	26,549	232,205	254,870	1,227	1,174	223	259	10,886	19,391	104,506	186,154
2½	12.0	45,917	45,947	551,004	551,364	1,935	2,122	634	789	769,296	386,910	9,231,552	4,642,920
3	14.4	53,806	56,453	774,806	812,923	2,138	1,948	764	483	305,333	455,300	4,396,795	6,556,320
3½	16.8	87,903	90,918	1,476,770	1,527,422	2,714	3,297	1,410	1,364	413,284	268,200	6,943,171	4,505,760
	Total	289,487	313,013	3,459,974	3,654,037	9,562	10,423	3,436	3,367	1,612,115	1,371,173	21,287,808	17,328,972

8. Verkehr nach Waarengattungen.

	1875	1876	Gegenüber 1875 mehr	Gegenüber 1875 weniger
	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner
Abfälle: Hadern, Lumpen, Papierabfälle	1,528	1,938	410	—
Haare, Borsten	694	593	—	101
Hörner, Klauen, Knochen	957	788	—	169
Diverse	232	222	—	10
Baumwolle: Rohe	9,428	7,194	—	2,234
Baumwollgarne	9,723	8,216	—	1,507
Baumwollzeuge, rohe	1,090	1,689	599	—
Baumwollzeuge, gebleichte, gefärbte, bedruckte	618	2,245	1,627	—
Baumwollabfälle	2,871	2,351	—	520
Baumaterialien: Backsteine und Ziegel	4,492	18,103	13,611	—
Bauholz und Sägewaaren	123,241	118,429	—	4,812
Bausteine	1,062,722	781,733	—	280,989
Cement und Cementfabrikate	16,106	29,620	13,514	—
Kalk	37,505	52,121	14,616	—
Steinhauerarbeiten	8,666	2,138	—	6,528
Thonröhren	319	267	—	52
Diverse	12,555	5,643	—	6,912
Brennmaterialien: Brennholz	6,164	7,903	1,739	—
Steinkohlen und Coaks	54,481	47,166	—	7,315
Bücher, Kunstgegenstände und Musikalien	135	179	44	—
Cichorien und Kaffeesurrogate	370	282	—	88
Colonialwaaren: Kaffee	599	548	—	51
Zucker	731	812	81	—
Diverse	1,321	1,411	90	—
Dünger und Düngmittel, Düngsalz	268	889	621	—
Eisen: Rohes und altes, Eisenspäne	359	1,602	1,243	—
Fabrizirtes (Blech, Draht, Röhren, Stabeisen, Guss)	4,247	8,412	4,165	—
Eisenwaaren	6,728	20,882	14,154	—
Eisenbahnschienen und Räder	52,332	47,850	—	4,482
Maschinentheile	2,940	3,710	770	—
Maschinen, zusammengesetzte	585	857	272	—
Erden, nicht besonders genannte	8,959	11,135	2,176	—
Fahrzeuge und aussergewöhnliche Gegenstände	6,585	5,514	—	1,071
Farben und Farbwaaren: Farbholz, roh und gemahlen	464	150	—	314
Diverse	407	115	—	292
Felle und Häute	681	514	—	167
Fett und Fettwaaren: Degras, Kerzen, Seife, Talg, Thran etc.	1,711	1,185	—	526
Garne, nicht besonders genannte	2,546	1,828	—	718
Gebinde, leere und Emballagen	8,364	6,875	—	1,489
Gerberrinde und Gerbestoffe	3,212	6,118	2,906	—
Getränke: Branntwein, Liqueur	449	557	108	—
Bier	6,952	3,246	—	3,706
Essig	186	126	—	60
Wein und Most	7,979	5,666	—	2,313
Transport	1,472,502	1,218,822		

	1875	1876	Gegenüber 1875 mehr	Gegenüber 1875 weniger
	Zentner	Zentner	Zentner	Zentner
Transport . .	1,472,502	1,218,822	—	—
Glas und Glaswaaren	568	911	343	—
Gyps, gemahlen, Gypssteine	7,802	7,889	87	—
Hausrath und Effekten	4,651	4,720	69	—
Holzwaaren (auch Fässer und Küferwaaren) . . .	2,505	4.269	1,764	—
Leder und Lederwaaren	767	808	41	—
Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren . .	722	698	—	24
Mehl und Mühlenfabrikate	5,187	9,645	4,458	—
Metalle, nicht besonders genannte, Metallwaaren, grobe .	355	177	—	178
Mühl-, Schleif-, Wetz-, Lithographie-Steine . .	177	151	—	26
Nutz- und Werkholz	1,203	2,858	1,655	—
Öl: Vegetabilisches (Oliven-, Reps-, Sesam-Öl etc.) . . .	1,482	898	—	584
Mineralisches (Ligroin, Petroleum, Solaröl etc. . . .	1,741	1,355	—	386
Papier und Pappendeckel	688	697	9	—
Produkte d. Landwirthschaft u. Viehzucht, Lebensmittel: Baumfrüchte	2,826	1,916	—	910
Butter und Schmalz	6,157	483	—	5,674
Fleisch und Fleischwaaren	351	291	—	60
Gemüse	385	458	73	—
Gespinnststoffe (Flachs, Hanf, Jute, Werg) . . .	225	96	—	129
Getreide aller Art	61,572	78,556	16,984	—
Heu und Stroh	1,112	159	—	953
Hülsenfrüchte	1,362	823	—	539
Käse	1,493	2,199	706	—
Kartoffeln	15,297	15,688	391	—
Milch, flüssig und kondensirt	733	1,009	276	—
Sämereien	514	416	—	98
Diverse	840	607	—	233
Salz (Bade-, Koch- und Viehsalz)	12,884	6,112	—	6,772
Sprit	472	369	—	103
Stärke und Stärkemehl	273	188	—	85
Strohwaaren	200	215	15	—
Tabak: Roher	391	346	—	45
Fabrizirter und Zigarren	1,613	1,603	—	10
Teigwaaren	1,035	868	—	167
Töpferwaaren, Steingut und Porzellan . . .	383	755	372	—
Wollwaaren	792	733	—	59
Verschiedene, nicht speziell genannte Artikel . . .	855	3,395	2,540	—
Total	1,612,115	1,371,173		

9. Chronologische Vergleichung des Verkehres und der Einnahmen.

	Durchschnittliche Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Brutto-Einnahme per Kilometer					
		Personen	Gepäck	Güter	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Mittelbare Betriebs-Einnahmen	Total
	Kilometer	Anzahl	Zentner	Zentner	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1865	13.3	66,327	1,657	98,165	2,986	43	55	666	685	4,435
1866	20	81,727	2,687	139,985	3,646	64	47	903	94	4,754
1867	20	74,077	2,876	113,390	3,288	67	43	755	116	4,269
1868	20	84,682	2,721	122,405	3,614	66	70	866	96	4,712
1869	20	83,179	2,553	117,757	3,547	64	51	847	92	4,601
1870	20	84,989	2,986	138,300	3,682	74	82	956	83	4,877
1871	20	98,204	2,488	140,891	3,915	66	71	1,000	98	5,150
1872	20	114,905	3,238	179,816	4,407	83	77	1,192	124	5,883
1873	20	121,737	3,675	245,248	4,660	95	116	1,519	139	6,529
1874	20	147,197	5,303	602,079	5,508	130	113	3,367	164	9,282
1875	20	172,998	6,035	1,064,390	6,545	148	120	5,395	264	12,472
1876	20	182,702	6,557	866,449	6,760	169	116	4,489	574	12,108

Ausgaben.

1875			1876	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
95,246	75	*a.* Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes .	103,769	50
2,500	—	*b.* Vergütung für die Ausdehnung der Züge bis nach Zürich	2,500	—
138	—	*c.* Verschiedenes	8,169	—
97,884	75	. . . . . Total der Ausgaben	114,438	50

Die abermalige Steigerung der Betriebsentschädigung an die Nordostbahngesellschaft findet ihren Grund darin, dass die letztere, im Hinblick auf die besseren Ertragsverhältnisse von Bülach-Regensberg für ihre gesammte Transportleistung im abgelaufenen Berichtsjahr die volle, ihr vertraglich zugesicherte Entschädigung in Ansatz brachte. Die Mehrausgabe unter Titel „Verschiedenes“ erklärt sich daraus, dass das Unternehmen, in Ausführung von Art. 19 des Eisenbahngesetzes vom 23. Dezember 1872, gemäss bundesräthlichen Beschlüssen vom 28. Januar 1876 und 26. Februar 1877, für die Jahre 1875 und 1876 zur Zahlung einer Konzessionsgebühr von Fr. 8000 an die Postkasse angehalten wurde.

Finanzergebniss und Zinsdividende.

Die Betriebsrechnung für das Jahr 1876 ergibt, in Vergleichung mit dem Vorjahre, folgende Ziffern:

1875		1876
Fr. 249,441. 93	Einnahmen	Fr. 235,230. 50
„ 97,884. 75	Ausgaben	„ 114,438. 50
Fr. 151,557. 18	Überschuss	Fr. 120,792. —
„ 16,000. —	Einlage in den Reservefond	„ 16,000. —
Fr. 135,557. 18	Reinertrag	Fr. 104,792. —
54,34 %	Reinertrag in Prozenten der Bruttoeinnahme	**44**,55 %
Fr. 6,777. 86	Reinertrag per Bahnkilometer	Fr. 5,239. 60

Zuzüglich des Saldovortrages aus dem Jahr 1875 stellt sich die Reineinnahme auf Fr. 121,865. 60 Cts. gegenüber Fr. 142,056. 65 Cts. im Vorjahre, somit um Fr. 20,191. 05 Cts. tiefer. Da an die Obligationen-Inhaber der Bülach-Regensbergerbahn, welchen das Kapital auf Ende 1876 gekündigt worden war, gemäss Art. 17 des Vertrages vom 6. Juni 1863 für das Berichtsjahr eine Dividende gleich der vorjährigen vertheilt werden musste, die für das bis 1. Januar 1876 verausgabte Baukapital einen Betrag von Fr. 128,790. 83 Cts. erforderte, hatte die Nordostbahngesellschaft einen Zuschuss von Fr. 6,925. 23 Cts. zu leisten, welcher sich den „mittelbaren Betriebseinnahmen“ beigefügt findet.

Der Reservefond hatte für eine Ausgabe von Fr. 23,609. 15 Cts. aufzukommen. Der nach Bestreitung dieser Ausgabe am Schlusse des Berichtsjahres verbleibende Saldo von Fr. 46,553. 44 Cts. wurde auf Grund der Bestimmung von Art. 17, Ziffer 2 des Vertrages vom 6. Juni 1863 dem Erneuerungsfond der Nordostbahn einverleibt, zugleich mit der auf den 31. Dezember 1876 bewerkstelligten Auslösung des Obligationenkapitals durch die letztere und der damit bewerkstelligten Verschmelzung des Unternehmens mit demjenigen der Nordostbahn.

Auf Baurechnung wurden im Jahre 1876 nachbenannte Bauten ausgeführt:

1.	Erweiterung der Station Rümlang	Fr. 579. 70
2.	Erstellung von mechanischen Signalscheiben und Weichensignalen auf den Stationen Glattbrugg, Rümlang, Oberglatt, Niederglatt, Niederhasli und Dielsdorf in Folge der in Kraft getretenen allgemeinen schweizerischen Signalordnung	„ 6,076. 57
3.	Mehrwerth der Schienen von Profil III mit Laschenverbindung gegenüber solchen des bisherigen leichtern Profils I ohne Laschenverbindung, welche bei der Erneuerung des Oberbaues auf 1.358 Kilometer Geleise zur Verwendung kamen	„ 9,133. 40
4.	Zuschlag für die Bauleitung	„ 631. 58
		Fr. 16,421. 25

Dagegen wurden der Baurechnung gutgebracht:

1.	Für gewonnenes Oberbau- und Hochbaumaterial der alten Station Bülach und der verlassenen Bahnstrecke Bülach-Höri beziehungsweise bis zur Abzweigung der Linie nach der neuen Station Bülach	Fr. 30,233. 62	
2.	Erlös für einen verkauften Landabschnitt	„ 135. 36	
3.	Gewonnenes Material von alten Signalvorrichtungen	„ 21. —	
			„ 30,389. 98

Es ergibt sich somit eine Netto-Einnahme pro 1876 von . . . . . Fr. 13,968. 73

um welchen Betrag die bisherigen Zuschusseinzahlungen der Nordostbahngesellschaft über ihre Beitragsquote von Fr. 600,000. — d. h. von Fr. 346,513. 82 Cts. auf Fr. 332,545. 09 Cts. reduzirt werden.

Über die weitere Verwerthung der alten Station Bülach beziehungsweise über die in Folge ihres Verlassens vorzunehmenden Buchungen kann der Entscheid erst im Jahr 1877 erfolgen, nachdem die betreffenden baulichen Veränderungen ihre vollständige Durchführung gefunden haben werden.

Das Inventar der unverkauften entbehrlichen Landabschnitte weist auf Ende 1876 noch einen Werth von Fr. 8,950. 64 Cts. auf.

Genehmigen Sie, Tit! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

ZÜRICH, den 16. Juni 1877.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft,

In Verhinderung des Präsidenten,

Der Vice-Präsident:

Dr. E. Escher.